

Länggassblatt

09.2008

Ouartierkommission

Waldstadt

An der Quartierkommissions-Sitzung vom 30. Juni 2008 stellten Christian Albrecht, Sabine Gresch und Heinz Hänni das Projekt "Waldstadt' im Bremgartenwald vor. Die Idee für die "Waldstadt" wurde vor 3 Jahren vom Berner Architekturbūro Bauart lanciert. Im 2007 wurde der Förderverein gegründet. Das Projekt sieht vor, den Waldabschnitt zwischen Stadt und Autobahn zu roden, zu überbauen und die Autobahn auf rund 1,5 km zu überdachen. Als Vorteile bezeichnete Sabine Gresch die Reduktion der heutigen Lärmbelastung sowie einen besseren Zugang zum hinten liegenden Waldstück, das heute nur über drei Brücken gewährleistet ist. Sie wies auf die optimale Anbindung an den öffentlichen Verkehr (Buslinien 11 und 12) sowie die Nähe zu Stadt und Bahnhof Bern hin. Das Bauvorhaben soll laut Christian Albrecht, Bauart Architekten, Wohnraum für zirka 10'000 Personen bieten. Eine Überbauung im Wald lasse sich rechtfertigen, weil der Abschnitt vor der Autobahn wenig Erholungswert aufweise. Domicil Bern ist mit Heinz Hänni ebenfalls im Förderverein vertreten.

Waldstadt statt Wald

Aus der QLä-Sitzung vom 30. Juni 2008

Heinz Hänni begründete dies mit der knappen Anzahl an Pflegeplätzen in der Länggasse. Durch den Abbau an Pflegeplätzen im Burgerheim und im Burgerspital werde die Situation noch prekärer. Er erhoffe sich durch den Bau der Waldstadt die Schaffung von neuen Altersheimplätzen.

175 Jahre Universität Bern

Nicola von Greyerz koordiniert die Veranstaltungen der Universität zum 175-Jahr-Jubiläum. Sie stellte der Quartierkommission die geplanten Feierlichkeiten im 2009 vor. Am Fakultätstag vom 14. März 2009 öffnen die Fakultäten ihre Türen. Am 6. Juni 2009 wird die Universität ein Fest in der Länggasse durchführen. Das Motto lautet "Zugänge schaffen" und soll unbekannte und überraschende Seiten von Lehre und Forschung aufzeigen. Für das Fest ist eine Zusammenarbeit mit lokalen Organisationen und Geschäften er-

wünscht. Der "Dies Academicus" am 5. Dezember 2009 bildet den Abschluss der Feierlichkeiten. Unter dem Titel "Leuchttürme des Wissens" finden über das ganze Jahr verteilt und an unterschiedlichen Orten Einzelprojekte statt, unter anderem zu Themen wie Public Governance, Weltraumforschung, Klima, Geschichte, Kunst und Kultur.

Regine Strub

Informationen

Die QLä (Quartierkommission Länggasse) ist die einzige von der Stadt anerkannte Mitwirkungsorganisation unseres Quartiers. Sie soll einen Dialog zwischen der Bevölkerung und der Stadtverwaltung herstellen. www.bern-laenggasse.ch Geschäftsleiter: Konrad Guggisberg, Tel. 031 310 02 42, guggisbergnotar@bluewin.ch